

Antragsteller/in (bei juristischen Personen Name und Sitz)	Postleitzahl, Ort und Datum
	E-Mail: _____
	Tel.: _____
	FAX.: _____

Gemeinde Reiskirchen
 Schulstraße 17
 35447 Reiskirchen

Antrag auf Erteilung einer Aufstellenerlaubnis nach § 33c Abs. 1 der Gewerbeordnung

1. Personalien des Antragstellers bzw. des Vertreters der juristischen Person

(Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen oder sind Personen mit der Leitung des Betriebes oder einer Zweigniederlassung beauftragt, sind die Angaben nach Nr. 1 dieses Antrages für jede Person zu machen)

Name, Vorname und Geburtsname, falls dieser vom Namen abweicht	
Familienstand:	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden
Geburtsdatum und -ort:	
Staatsangehörigkeit:	
Wohnort und Wohnung: (Bei Ausländern auch Heimatanschrift)	
Aufenthalt in den letzten fünf Jahren: (Bitte Zeitraum, Postleitzahl, Stadt / Gemeinde und Straße angeben)	von: _____ bis: _____
	in: _____
	von: _____ bis: _____
	in: _____
Wurde in den letzten fünf Jahren eine berufliche Tätigkeit als Geschäftsführer einer GmbH, als persönlich haftender Gesellschafter einer OHG oder KG oder als Inhaber eines Einzelunternehmens ausgeübt? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
ggf. Firmenbezeichnung und Sitz	
eingetragen im Handels-/Genossenschaftsregister des Amtsgerichtes in:	
am:	unter Nummer

2. Angaben zur Person

Ist bzw. war gegen Sie ein Strafverfahren anhängig?

nein

ja

Art der Anschuldigung

Name, Ort und Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft oder des Gerichts

Ist gegen Sie ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig?

nein

ja

Art der Anschuldigung

Name, Ort und Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft, des Gerichts oder der Behörde

Ist bzw. war gegen Sie ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?

nein

ja

Name, Ort und Aktenzeichen der Behörde

Waren oder sind Sie im zentralen Schuldnerverzeichnis des Landes Hessen eingetragen bzw. wurde Ihnen eine Vermögensauskunft abgenommen (§ 807 ZPO)?

nein

ja

Datum, Amtsgericht, Aktenzeichen

War oder ist über Ihr Vermögen das Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt worden?

nein

ja

Datum, Amtsgericht, Aktenzeichen

3. Angaben zum Betrieb

Betriebsstätte:

Mit der Leitung des Betriebes wird beauftragt:
(Angaben wie unter Nr. 1 des Antrages - ggf.
auf gesondertem Blatt)

Zweigniederlassung(en) soll(en) errichtet werden in:	
Personalien für jeden Leiter einer Zweigniederlassung wie nach Nr. 1 dieses Antrages	

4. Antragsunterlagen

Ein Führungszeugnis zur Vorlage bei der Behörde (Belegart O!).

ist beantragt wird beantragt

Eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister.

ist beantragt wird beantragt

Eine Auskunft über Einträge im Schuldnerverzeichnis (Amtsgericht Giessen).

ist beigefügt wird nachgereicht

Eine Bescheinigung des Amtsgerichtes Gießen über Insolvenzfreiheit ("Negativbescheinigung").

ist beigefügt wird nachgereicht

Eine Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes.

ist beigefügt wird nachgereicht

Unterrichtungsnachweis der Industrie- und Handelskammer über Jugend- und Spielerschutz gem. § 10 a-d SpielV.

ist beigefügt wird nachgereicht

Zusätzlich für juristische Personen (z. B. GmbH)

Ein Auszug aus dem Handelsregister.

ist beigefügt wird nachgereicht

Der Gesellschaftsvertrag.

ist beigefügt wird nachgereicht

Ich versichere/ Wir versichern die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort und Datum	Unterschrift / en

5. Hinweise für den Antragsteller / die Antragstellerin

- ◆ Die Erteilung der Erlaubnis ist kostenpflichtig. Die Gebühr ist abhängig vom beantragten Erlaubnisumfang und beläuft sich im Regelfall auf max. 2.550,-- €. Bei Ablehnung des Antrages sind bis 75% der normalerweise fälligen Gebühren zu zahlen. Sollte der Antrag zurückgezogen werden, nachdem mit der sachlichen Bearbeitung begonnen worden war, sind bis zu 50% der normalerweise fälligen Gebühren zu zahlen.
- ◆ Erlaubnisbedürftige Tätigkeiten, wozu auch bereits Werbung für diese Tätigkeiten gehört, dürfen erst ausgeführt werden, wenn die Erlaubnis erteilt ist. Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße bis zu 50.000,-- € geahndet werden.

6. Einverständniserklärung:

Ich erkläre mich / Wir erklären uns damit einverstanden, dass die in meinem / unserem Antrag auf Erteilung der Erlaubnis / Geeignetheitsbescheinigung nach § 33 c Gewerbeordnung erhobenen Daten durch die Gemeindeverwaltung Reiskirchen für den Zweck der Bearbeitung verwendet und gespeichert werden. Die Daten dürfen nur übermittelt werden, wenn dies zum Zwecke der Prüfung notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

Ort und Datum

Unterschrift / en